

BLICKACHSEN - LANDSCHAFTSGÄRTEN IM RHEINLAND PETER JOSEPH LENNÉ

Projektleitung

Prof. Hartmut Jahn
Institut für Mediengestaltung (img)
Ausstellungsdesign und Grafik:
Dipl.-Des. Manfred Liedtke und
Dipl.-Des. Uwe Zentgraf

Projektlaufzeit

2015

Finanzierung

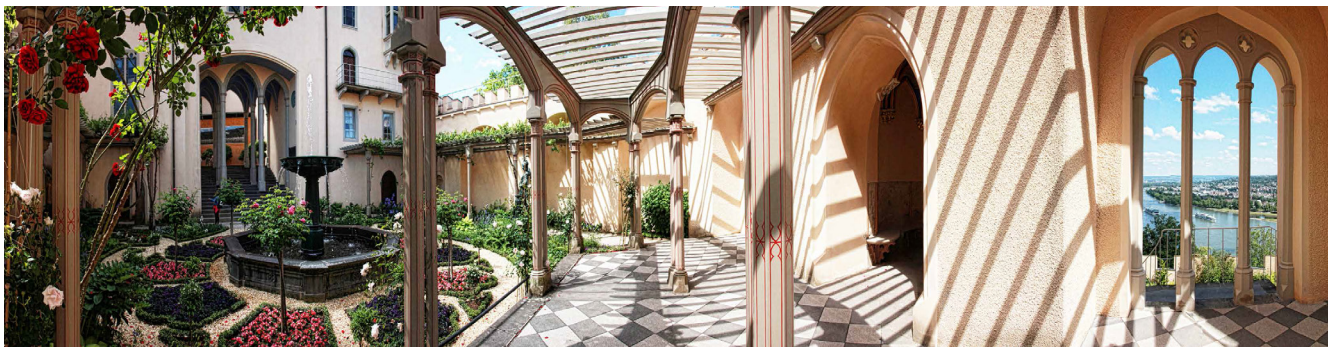
Hochschule Mainz

Kooperationspartner

Wissenschaftliche Beratung: Dr. Rita Hombach

Kontakt

info@img.hs-mainz.de



AUSSTELLUNG / FOTOGRAFIE / PANORAMA

HARTMUT JAHN | BLICKACHSEN | Landschaftsgärten im Rheinland – Peter Joseph Lenné

13. November – 16. Dezember 2015 / werktags 9–18 Uhr | Hochschule Mainz / Campus-Magistrale / Lucy-Hillebrand-Straße 2

Eröffnung: Donnerstag, 12. November 2015 / 13.00 Uhr in Anwesenheit des Präsidenten der Hochschule Mainz, Prof. Dr.-Ing. Gerhard Muth. Zur Eröffnung spricht Prof. Anja Stöffler.
Führung: Kunst in der Mittagspause am Mittwoch, 02. Dezember 2015, um 13.00 Uhr, Führung mit Dr. Rita Hombach (Köln) | Finissage: Mittwoch, 16. Dezember 2015, um 17.00 Uhr

Wissenschaftliche Beratung: Dr. Rita Hombach | Ausstellungsdesign und Grafik: Manfred Liedtke und Uwe Zentgraf | Veranstalter: Institut für Mediengestaltung – Hochschule Mainz | Kontakt: info@img.hs-mainz.de | Foto: Schloss Stolzenfels – Pergolagarten (Schinkel/Stüler/Lenné 1836-1842) © Hartmut Jahn



Ausstellungsplakat

Themenstellung

Auf Lennés Spuren wandeln – sei es hautnah auf Schloss Stolzenfels, in den Kuranlagen von Bad Neuenahr-Ahrweiler oder dem Zehnthof in Sinzig – in der Ausstellung findet sich eine beeindruckende Sammlung dessen, was Peter Joseph Lenné an herausragender Gartenbaukunst in Rheinland-Pfalz und im gesamten Rheinland geschaffen hat – von der Koblenzer Rheinpromenade bis hin zur Kölner Flora über den Schloss-

park Augustusburg in Brühl. Die visuelle Verdichtung der Panoramafotografie erzeugt eine gesteigerte Wahrnehmung der angelegten Sichtachsen im Umfeld des Lenné'schen Landschaftsgartens.

Peter Joseph Lenné (* 29. September 1789 in Bonn; † 23. Januar 1866 in Potsdam) prägte fast ein halbes Jahrhundert die Gartenkunst in Preußen. Er gestaltete weiträumige Parkanlagen nach dem Vorbild englischer Land-

schaftsgärten und konzentrierte sich vor allem in seiner Spätzeit auf eine sozialverträgliche Stadtplanung Berlins, indem er Grünanlagen für die Naherholung der Bevölkerung schuf. Der Schwerpunkt seiner Arbeiten lag im Berlin-Potsdamer Kulturraum.

Dass Lenné aus dem Rheinland stammte und hier ebenfalls bedeutende Werke schuf, ist hingegen weniger bekannt. Charakteristische



Schloss Stolzenfels



Rheinanlagen Koblenz

Merkmale seiner Landschaftsgestaltungen sind die vielfältigen Sichtachsen, mit denen er die einzelnen Parkanlagen miteinander verband und deren Bauwerke durch diese Sichtlinien wirkungsvoll in Szene setzte. Der Spaziergang über die verschlungenen Gartenwege führt zu geplanten Überraschungen des immer wieder neu gerahmten Blicks.

Motive in der Ausstellung:

- Gartenanlagen am Berghang um Schloss Stolzenfels (ab 1842)
- Landschaftliche Umgestaltung des Schlossgartens Brühl (ab 1842)
- Rheinanlagen, Koblenz (ab 1842)
- Kuranlagen Bad Neuenahr-Ahrweiler (1856 - 1863)
- Garten für die Flora (Botanischer Garten), Köln-Riehl (1862)
- Zehnthof, Sinzig (1855 - 1864)

Ausstellungszeitraum:

13. November - 16. Dezember 2015
Hochschule Mainz / Campus-Magistrale

Zur Eröffnung am 12. November 2015 sprach Prof. Anja Stöffler „Kunst in der Mittagspause“ am 2. Dezember 2015 mit Dr. Rita Hombach
Finissage am 16. Dezember 2015

Exponate:

100 cm x 506 cm

Ausstellungsfläche:

350 qm (35 x 10 m)

Planungsaufgaben:

Gestaltidee, Ausstellungsarchitektur, Inszenierung und Illustration, Vitrinen und Medienplanung, Grafik-Design, Foto-Design, Lichtplanung, Exponatpräsentation